

Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand



06/07 2024

Wenn wir zu versinken drohen, hält er uns

Er war der mit der großen Klappe, der Mutige, der Unerschrockene, ein richtiges Alpha-Tier. Immer vornweg, immer geradeaus, keine Kompromisse. Ihn konnte scheinbar nichts so schnell aus der Fassung bringen. Ihm konnte man auch nicht so schnell was vormachen. Er hatte sein Handwerk gelernt. Doch dann musste er umlernen, umdenken. Petrus – einer der ersten Nachfolger von Jesus, einer der es ernst meint. Einer, der so mutig scheint, bei dem alles doch so klar ist und doch immer wieder völlig anders läuft, als geglaubt und gedacht. Dabei war doch eigentlich alles gut. Gerade erst hatte Jesus 5.000 Leute auf einmal satt gemacht und es war sogar noch etwas übrig geblieben. Gerade hatten sie seine Macht und Herrlichkeit gesehen – fünf Brote und zwei Fische und es war mehr als genug. Dass Jesus nach diesem Trubel ein bisschen Ruhe braucht, ist nur zu verständlich. Jesus zieht sich zurück. Die Jünger rudern allein los, allein über den See, der ihnen doch so vertraut ist. Die Nacht ist ruhig, der Steuermann meldet

„Keine besonderen Vorkommnisse!“ Doch dann geht's los, am frühen Morgen, es ist noch dunkel. Erst ein bisschen Wellengang, dann ein bisschen viel Wellengang, Gegenwind – Sturm! Die Jünger bekommen das Flattern. Damit haben sie nicht gerechnet. Obwohl ihnen der See doch so vertraut ist. Sie fühlen sich allein, im Stich gelassen. Und dann taucht auch noch, wie aus dem Nichts, diese Erscheinung auf. Die Hosen nass, die Nase voll. Das ist zu viel! Sie bekommen echt Angst. Sie schreien. Gestandene Männer, ihnen geht die Muffe und zwar ordentlich. Da spricht Jesus sie an: „Ich bin's, habt keine Angst!“ Und plötzlich scheint alles gut zu sein. Jesus ist da. Petrus reicht das nicht. Jetzt will er es genau wissen: „Herr, bist du es?“

Ich mag Leute, die es genau wissen wollen, Leute mit Tiefgang, die sich nicht oberflächlich zufriedengeben. Die irgendetwas nachplappern, ohne es zu überprüfen. Aber, wäre es nicht viel einfacher gewesen, im Boot zu bleiben? Ganz vernünftig, wie die anderen auch?



Wort

Es wäre einfacher gewesen. Petrus hätte sich den ganzen Zirkus sparen können. Vielleicht waren seine Kollegen auch bedient. „Der mit der großen Klappe, war ja klar. Es musste ja so kommen.“ Vielleicht waren sie auch ein bisschen schadenfroh, die Jünger. „Das hätten wir ihm gleich sagen können, dass das schief geht, dass er garantiert nass wird.“ Christsein heißt, ein Risiko einzugehen, sich ganz auf Jesus einzulassen. Jesus sagt: „Komm!“ „Komm her!“ „Komm zu mir!“ „Trau dich!“ Und Petrus? – Er tut es. Auf das Wort von Jesus riskiert er, was total daneben scheint. Sein Glaube macht eine wichtige Erfahrung: Jesus hält, was er verspricht. Er hält Petrus fest. Er hält zu ihm. Jesus steigt selbst mit ins Boot und der Sturm legt sich. Ein ganz starkes Bild. – Dort, wo wir zu versinken drohen.

Wo wir unsicher sind, ob in der Schule, auf Arbeit, ja selbst unter Freunden. Genau dort ist er da! Du wirst die Wellen in deinem Leben nicht verhindern können. Da wird es immer wieder auch Sturm geben. Aber Jesus ist da.

Er gibt Halt. Er greift allerdings nur ein, wenn wir zugeben können, dass wir es eben nicht allein packen. Und Jesus sagt einfach nur „Komm!“ „Komm zu mir, fass meine Hand und du wirst merken, das trägt und hält.“ Und dann steigt Jesus mit in das Boot unseres Lebens und es wird gut, mit ihm.

Diese Erfahrung wünscht Ihnen und euch

Ihr/euer Pfarrer Andreas Hermsdorf

(aus der biblischen Botschaft (A.H.) zum Erstabendmahl der Konfirmanden 2024)





Open-Air-Gottesdienst im Grünen

Am Sonntag, den 16.06.2024, sind wir um 10:00 Uhr zum Open-Air-Gottesdienst im Grünen auf das Gelände der Kirchgemeinde Rabenstein an der Trützscherstraße eingeladen. Es werden Sitzplätze auf Biertisch-Bänken vorbereitet. Sie können auch gern Ihre eigenen Sitzgelegenheiten mitbringen. Vielleicht empfiehlt sich auch ein Sonnenhut.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden Bratwurst und Getränke angeboten. Für alle, die am Sonntagvormittag bei den Vorbereitungen helfen wollen: Wir treffen uns ab 8:00 Uhr im Gelände der Trützscherstraße.

Musikalische Andacht mit dem Jubilatechor

Auf vielfachen Wunsch wird der Jubilatechor wieder eine musikalische Andacht in unserer Gemeinde halten.

Wann: 10.08.2024, 16:00 Uhr,

Wo: Kirche Reichenbrand

Kommt und bringt eure Familien, Freunde, Nachbarn, Kollegen... mit.

Weitere Informationen und Auftritte unter:

jubilatechor-chemnitz.de

Gemeindefest 2024 "L(i)ebe Geduld"

Unter dieses Motto wollen wir unser diesjähriges Gemeindefest stellen. Dazu laden wir die gesamte Kirchgemeinde und alle Freunde ein zum gemeinsamen Gottesdienst, Feiern, Spielen und Essen.

Wann: 17.08.2024, 14:30 Uhr

Wo: Kirche Schönau

Wie soll der Tag ablaufen?

- 14:30 Uhr Familiengottesdienst
- 15:30 Uhr Spiele und Kaffee im Gemeindegarten
- 17:30 Uhr Märchenspiel
- 18:00 Uhr Grillen
- 19:00 Uhr gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer mit Musik

Wie sagt man so schön: „Gut Ding braucht Weile“. „Gut Ding“ benötigt aber auch viele fleißige Hände. Fühle Dich angesprochen und mach mit ...

- beim Aufbauteam/Abbauteam
- beim Kuchenbacken
- im Küchenteam
- bei der Spielstandbetreuung
- im Grillteam
- beim Getränkeausschank

Die Listen zum Eintragen werden ab 26.06.2024 in Schönau und Reichenbrand ausliegen.

Jens Gläser

Im Namen des Vorbereitungsteams



Herzliche Einladung zur Vater-Kind-Wanderung

am **08.06.2024**

Nähere Infos und Kontakt:

Sebastian Kreschnak

papa-kind-ausflug@kgcw.de

Einladung Schulanfänger



Ihr lieben Schulanfänger,
zum Start in die Schulzeit findet in der Reichenbrander Kirche am Schulanfangstag, 03.08.2024, 14:00 Uhr eine kleine Andacht statt. Ihr seid herzlich mit all euren Gästen dazu eingeladen. Da an so einem Tag sicher viel los ist, wird es nicht länger als 30 bis 40 Minuten dauern.

Wir freuen uns auf euch!

Israelabend

Die Israelfreunde laden herzlich zu einem Vortragsabend mit Andy Ball aus Jerusalem am 20.06.2024, 17:00 Uhr nach Reichenbrand ein.

Orgelspaziergang 2024

Auf eine klingende Zeitreise kann man am 17. August 2024, ab 18:00 Uhr zum diesjährigen Orgelspaziergang gehen. In sieben Konzerten an ausgewählten Orgeln Chemnitzer Kirchen soll der „Kosmos Orgel“ erlebbar werden. Den Zuhörer erwartet eine große Weite an Klängen sowie eine unendliche Vielfalt an musikalischen Ausdrucksformen in Werken des Frühbarocks bis hin zur Moderne.

In der Schlosskirche, der Kreuzkirche, der St. Josephskirche, der St. Andreaskirche, der Lutherkirche Bernsdorf, der St. Matthäuskirche und der Trinitatiskirche werden namhafte Organistinnen und Organisten die „Reisenden“ mit ihren Darbietungen ins Universum entführen und zum Staunen bringen.

Genauere Informationen über Interpreten, Programmablauf, Tickets, Uhrzeiten und Bus-Shuttle demnächst auf der Homepage des Kirchenbezirkes:

<https://kirchenbezirk-chemnitz.de/chemnitzer-orgelspaziergang/>



Kinder- und Jugendarbeit



Schöpfung einfach genial

Unter diesem Thema stand die diesjährige Kinderfreizeit in Schneeberg-Neustädtel in den Osterferien. 21 Kinder machten sich auf den Weg, die Spuren Gottes in der Welt und Natur zu entdecken, unter Tage Abenteuer zu erleben, sportliche Herausforderungen zu meistern und zu erfahren, dass Gott uns einfach genial gemacht hat.

Am Samstag endete die Zeit in Schneeberg. Gleich am nächsten Tag trafen wir uns wieder und feierten mit Groß und Klein gemeinsam Familiengottesdienst in der Reichenbrander Kirche. Auch im nächsten Jahr haben wir eine Kinderrüstzeit in den Osterferien geplant. Und wir können schon so viel verraten ... „Es wird hoch hinaus gehen.“ Also den Termin schon mal vormerken.



70 Jahre Kapelle Stelzendorf



Mit großem Dank an Gott gedenken wir in diesem Jahr der Weihe unserer Kapelle vor 70 Jahren am 25. Juli 1954. Nach jahrelangen Behelfslösungen in Gastwirtschafts- oder Privaträumen entstand in schwieriger politischer Zeit auf wunderbare Weise durch das Zusammenspiel tatkräftiger Handwerker und einsatzfreudiger Gemeindeglieder aus Reichenbrand, Stelzendorf und Schönau unsere Kapelle. Einen großen Anteil dabei hatten die Jungen Gemeinden aus Schönau und Reichenbrand. Das macht Mut, auch heute Gemeinde gemeinsam zu bauen.

Und das ist doch Grund zur Freude!

70 Jahre Gemeindeleben hier am Ort.

Um aus diesem Anlass einen großen gemeinsamen Gottesdienst mit der gesamten Gemeinde feiern zu können, wird dieses Jubiläum im Rahmen des Dorffestes als Zeltgottesdienst gestaltet.

Da sich dazu dieses Jahr die Möglichkeit auf Freitag und Samstag begrenzt, findet der FESTGOTTESDIENST am Samstag, 15.06.2024, 11:00 Uhr im Festzelt statt. KOMMT MIT!

Gemeinsam wollen wir Gott danken, loben und ehren. Nach dem Gottesdienst und Imbiss laden wir in die Kapelle ein.

70 Jahre Kapellenweihe ist ein Stück Rückblick in die Geschichte, aber auch Ermutigung, dass wir selbst immer wieder und immer neu Gott suchen und in seiner Gemeinde leben. Deshalb auch ♥-liche Einladung zu allen Gottesdiensten in der Kapelle, zum Seniorenkreis und jede Woche montags zum Gemeindegebet.

Euer Kapellenteam





Am 21.04.2024 wurde getauft: Linus Fritzsching

Konfirmiert wurden: Ida Burdack, Samuel Deutschmann, David Eisenschmidt, Joel Frischmann, Tabita Geßner, Rosalie Kreschnak, Adrian Lange, Johann Markert, Malte Mihatsch



Konfirmation 2024



Elternabend zum Beginn der Konfirmandenzeit

Eine herzliche Einladung allen Schülern, die mit dem neuen Schuljahr die 7. Klasse besuchen, sich für den Konfirmandenunterricht anzumelden. Wir treffen uns einmal im Monat am Samstag von 10:00 – 15:00 Uhr. Neben dem gemeinsamen Essen wollen wir zusammen auf die Suche gehen, wie Christsein praktisch aussehen kann. Eingeladen sind alle, die mehr wissen wollen.

Die Konfi-Zeit beginnt am 13.08.2024 mit einem Elternabend um 19:00 Uhr im Schönauer Pfarrhaus, Zwickauer Str. 255, 09117 Chemnitz.

Der erste Konfi-Samstag ist am 31.08.2024 in der Johanneskirche Reichenbrand.

Rückfragen an Magdalena Frischmann unter gemeindepaedagogin@gmx.de, 0176 47122660

02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

■ Abendmahlsgottesdienst

🍞🕯️ 09:30 Kirche Reichenbrand
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Missionarische
Öffentlichkeitsarbeit -
Landeskirchliche Projekte des
Gemeindeaufbaus

09.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

■ Abendmahlsgottesdienst

🍞🕯️ 09:30 Kirche Schönau
Prädikantin Eva-Maria Leistner

Dankopfer: Eigene Gemeinde

■ Abendmahlsgottesdienst

🍞🕯️ 09:30 Kapelle Stelzendorf
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

15.06. Samstag

■ Zeltgottesdienst Kapellenweihe-Jubiläum

11:00 Festplatz Stelzendorf mit
Lobi-Band Kantor Michael Schmidt
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

■ Open-Air-GD im Grünen

10:00 Kirche Rabenstein

Dankopfer: Kirchliche Frauen-, Familien- und
Müttergenesungsarbeit

23.06. 4. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Schönau
Pfarrer i.R. Stephan Brenner

Dankopfer: Eigene Gemeinde

24.06. Johannistag

■ Johannisandacht

18:00 Friedhof Reichenbrand
Prädikantin Eva-Maria Leistner

■ Johannisandacht

19:00 Friedhof Schönau
Prädikantin Eva-Maria Leistner

30.06. 5. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Reichenbrand
Predigt: Christoph Färber

Dankopfer: Arbeitslosenarbeit



Monatsspruch Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen
und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

2. Mose 14, 13

Gottesdienst

07.07. 6. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Schönau
Prädikantin Susanne Appelt

Dankopfer: Eigene Gemeinde

14.07. 7. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Reichenbrand
Pfarrer i.R. Bertram Viertel

Dankopfer: Erhaltung und Erneuerung
kirchlicher Gebäude
(incl. Anteile für EKD-Stiftungen
KiBA und Stiftung Orgelklang)



21.07. 8. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Schönau
Predigt: Christoph Färber

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kapelle Stelzendorf
Prädikantin Susanne Appelt

Dankopfer: Eigene Gemeinde

28.07. 9. Sonntag nach Trinitatis

■ Abendmahlsgottesdienst

09:30 Kirche Reichenbrand
Pfarrer Andreas Hermsdorf

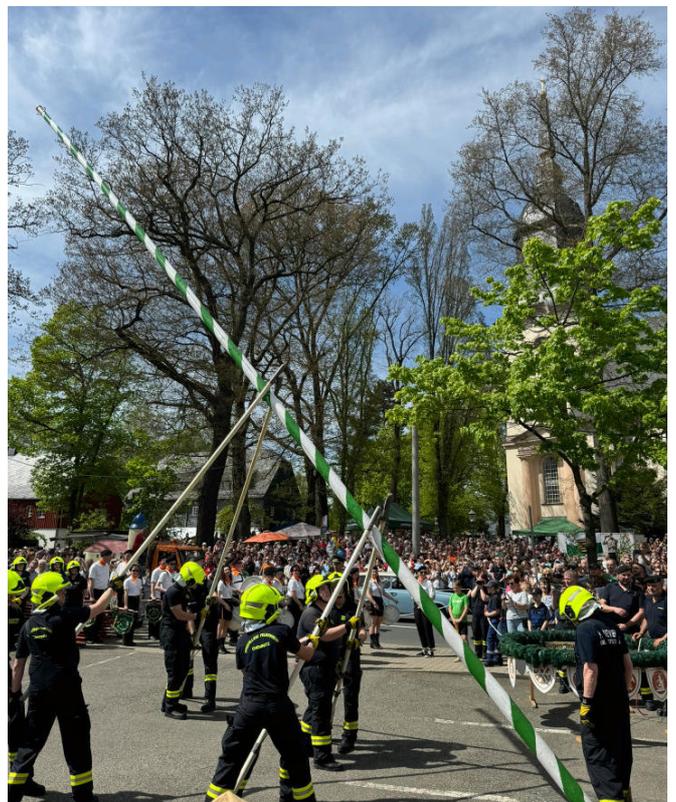
Dankopfer: Eigene Gemeinde

04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kirche Schönau
Prädikantin Ines Schuster

Dankopfer: Evangelische Schulen



Monatsspruch Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.

2. Mose 23, 2

Für Kinder und junge Leute

- Mo Spatzenkreis***
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder von 3 bis 6 Jahren
am letzten Montag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr
- Mo Elterntreff***
Schönau, Gemeindehaus
für Eltern mit kleinen Kindern
03.06., 10.06., 17.06., 05.08.
16:00 Uhr
- Di McJ Schönau***
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder der 1. bis 6. Klasse
dienstags - 16:15 Uhr
- Mi Kindertreff***
Reichenbrand, Lukasraum
für Kinder der 1. und 2. Klasse
mittwochs - 16:30 Uhr
- Mi Junge Gemeinde**
Reichenbrand, Lukasraum
mittwochs - 19:00 Uhr
- Fr McJ Reichenbrand**
Reichenbrand, Pfarrhaus
für Kinder der 3. bis 6. Klasse
14.06. (Dienstag!) gemeinsames
Eisessen mit McJ Schönau
- Erneuter Start wieder nach den
Ferien am 09.08.2024
- Sa Konfirmandentag**
Start Kirche Schönau
7. Klasse:
01.06. Fahrradtour - 15:00 Uhr
- Erneuter Start wieder nach den
Ferien am 31.08.2024, 10 Uhr in
der Kirche Reichenbrand

Musikalisches

- Mo Spatzenchor***
Schönau, Gemeindehaus
montags
(außer wenn Spatzenkreis ist)
16:00 - 16:45 Uhr
- Di Posaunenchor**
Rabenstein, Pfarrhaus
dienstags - 19:00 Uhr
- Mi Kurrende***
Reichenbrand, Musikzimmer
ab Klasse 1
mittwochs - 15:30 Uhr
(in Absprache mit dem Kantor)
- Mi Chorprobe**
Kirche Schönau
mittwochs - 19:30 Uhr
- Do Vorkurrende (ab 5 J.)***
Reichenbrand, Kindergarten am
Wiesenbach
donnerstags - 14:45 Uhr
(in Absprache mit dem Kantor)
- Fr Flötenkreis**
Reichenbrand, Gemeindehaus
07.06., 21.06. - 18:00 Uhr
(In Absprache mit dem Kantor)
Interessierte Bläser- und
Flötenanfänger können sich
ebenfalls gern beim Kantor
melden.
- Fr Orchester**
Schönau
14.06., 28.06. - 19:30 Uhr
(in Absprache mit dem Kantor)

* nicht in den Schulferien

Gesprächskreise

- Mo** **Gemeinschaftsstunde**
Reichenbrand, Johannesraum
montags - 19:00 Uhr
- Mi** **Spielend älter werden**
Siegmar, Klingerstraße 26
26.06., 31.07. - 10:00 Uhr
- Mi** **Seniorenkreis Schönau**
Schönau, Gemeindehaus
05.06., 03.07. - 14:30 Uhr
- Mi** **Ehe- und Seniorenkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
12.06., 26.06.
10.07., 24.07. - 15:00 Uhr
- Do** **Kirche im Haus**
Siegmar, Azurit
06.06., 11.07. - 10:00 Uhr
- Do** **Bibelgesprächskreis**
Schönau, Gemeindehaus
13.06., 27.06.
11.07., 25.07. - 19:30 Uhr
- Do** **Seniorenkreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
27.06., 18.07. - 14:00 Uhr
- Fr** **Männerrunde**
Reichenbrand, Johannesraum
28.06., 26.07. - 18:00 Uhr
- Di** **MAMAZEIT**
Reichenbrand, Johannesraum
13.06., Sommerfest - 20:00 Uhr

Gebetskreise

- Mo** **Gebetskreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
montags, 18:45 Uhr
- Di** **Gemeindegebet Reichenbrand**
Reichenbrand, Lukasraum
04.06., 18.06.
09.07., 23.07. - 19:30 Uhr
- Do** **Gemeindegebet Schönau**
Schönau, Gemeindehaus
06.06., 20.06.
04.07., 18.07. - 19:30 Uhr
- Fr** **Fürbittgebet**
Reichenbrand, Johannesraum
freitags - 18:30 Uhr

Hauskreise

-  Information über Lydia Busse
Hauskreis@kgcw.de

Sportliches

- Mo** **Tanzkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
10.06. - 10:00 Uhr
- Mi** **Senioren-sport**
Schönau, Gemeindehaus
26.06., 17.07. - 14:30 Uhr
- Do** **MännerFahrradRunde**
13.06., 27.06.,
11.07., 25.07. - 18:45 Uhr
In Abhängigkeit der
Witterungsbedingungen.

Gemeindestiftung

Wenn du gibst, tu es mit heiterer Miene, und bring den Zehnten mit Freude dar.

Sirach 35, 11

An dieser Stelle wollen wir allen, die unserer Stiftung mit fröhlichem Herzen so viel Gutes für die Projekte der Stiftung zugewendet haben, mit großer Freude Dank überbringen und über den aktuellen Stand der Stiftung berichten.

Im letzten Jahr konnte die Stiftung insgesamt den Eingang von 20367,47 € an Spenden bzw. Zustiftungen verzeichnen. Die erfreulichen Einzelheiten veranschaulicht das Diagramm. Die Zahlen zeigen uns wieder einmal: unsere Stiftung ist und bleibt eine kleine, aber wirksame und segensreiche Erfolgsgeschichte.

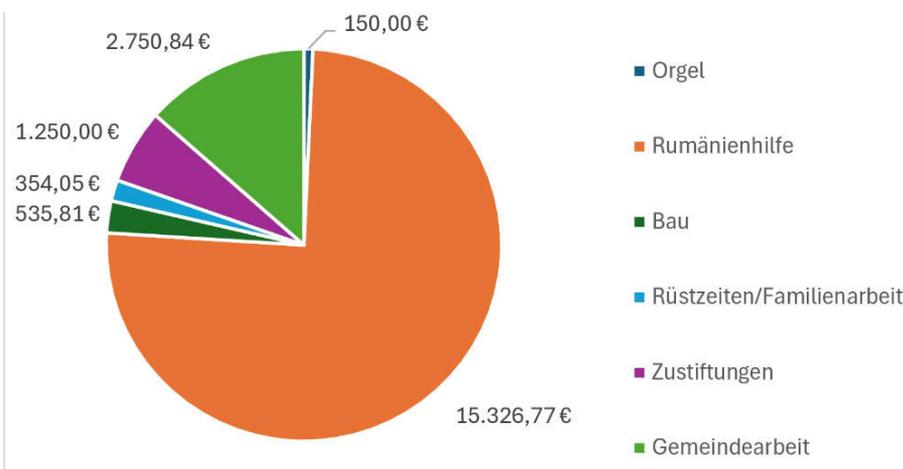
Auf dem Weg im Jahr 2023 hat es auch Veränderungen gegeben. Das Projekt Rumänienhilfe hat eine Größe erreicht, die eine Ausgliederung erforderte. Unsere Stiftung konnte 29.359,68 € an die Kirchgemeinde Altchemnitz/Hartshau überweisen, an die die Rumänienhilfe jetzt angliedert ist. Aufgrund des großen Zuspruchs der Spender will die Stiftung zukünftig drei Projekte ständig begleiten, nämlich die Aufwendungen für die Orgeln (Spendenstand: 5.266,60 €) und die bauliche Instandhaltung in

unseren Kirchen (Spendenstand: 10.463,47 €) sowie ein weiteres Projekt, das noch festgelegt wird.

Projekte, die aus dem Kreis der Gemeinde und vom Kirchenvorstand vorgeschlagen werden, wird die Stiftung selbstverständlich fördern. Hierüber berichtet die Stiftung auf ihrer – bald aktualisierten – Website. Spenden, die keinem Projekt zugeordnet sind, verwendet die Stiftung für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde. Dank Ihrer großzügigen Spenden verfügt die Stiftung über gute Rücklagen, die es ermöglichen, dringende und sinnvolle Projekte unserer Gemeinde finanziell zu unterstützen.

Haben Sie Fragen oder Vorschläge? Der – auf zwei Gemeindeglieder verkleinerte – Stiftungsrat, Frank Sporbert und Olaf Peter Wille, freut sich auf Ihr Interesse.

Bleiben Sie uns gewogen, mit Ihnen und Ihrer Unterstützung bleibt unsere Gemeinde mit Freude und Zuversicht wirksam.



Evangelische Gemeindestiftung
Chemnitz-West

Was ihr tut, geschehe in Liebe

Junge Christen melden sich zur Wahl zu Wort



Herz statt Hetze

Hetze und Hass werden in unserer Gesellschaft immer lauter und normaler. Menschen werden aufgrund ihrer Herkunft und ihres Geschlechts, aber auch aufgrund ihrer politischen Ämter und Mandate bedroht und in ihrer Würde verletzt. Wir setzen der Hetze das Herz entgegen. Wir leben von der Liebe, die Christus in diese Welt gebracht hat. Wir widersprechen hass-erfüllter Sprache. Wir ziehen uns nicht zurück. Wir wollen allen Menschen vorurteilsfrei begegnen. Wir achten ihre Würde. Wir können keine Parteien wählen, die Rassismus und Antisemitismus in ihren Reihen dulden. Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

(1. Kor 16,14)

Hoffnung statt Angst

Die Angst vor notwendigen Veränderungen bestimmt das Leben und blockiert Entscheidungen, die in die Zukunft weisen. Der Zukunftsoptimismus der jungen Generation droht der Müdigkeit zu weichen und der Frustration, nicht gehört zu werden. Wir setzen der Angst die Hoffnung entgegen.

Wir glauben, dass Gott für diese Welt eine Zukunft bereithält. Wir lassen uns nicht kleinreden. Wir mischen uns ein. Wir geben nicht auf. Wir erwarten von allen Generationen, dass sie mit uns für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung eintreten und sich nicht mit einfachen Antworten zufriedengeben. Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung. (Jeremia 29,11)

Glaube statt Misstrauen

Menschen schüren bewusst Misstrauen gegenüber allem Fremden, wollen das Miteinander unserer Gesellschaft zerstören und stellen offen unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung infrage, die auf dem christlichen Menschenbild basiert. Wir setzen dem Misstrauen unseren Glauben entgegen. Wir leben davon, dass Gott uns Menschen vertraut und uns zutraut, Verantwortung zu übernehmen und Licht der Welt zu sein. In solchem Vertrauen gehen wir auch auf die zu, die uns fremd sind. Wir wollen uns von ihnen bereichern lassen und hören, was sie bewegt. Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

(Hebr. 11,1)

(Auszug aus der Leitlinie der Evangelischen Jugend in Sachsen)

Die Junge Gemeinde Schönau-Reichenbrand

Ev. Rumänienhilfe

Liebe Freunde und Unterstützer der Rumänienhilfe,

wir möchten euch einen kurzen Zwischenbericht unserer diesjährigen Frühjahrsreise nach Rumänien geben:

Am Sonntag, dem 28. April sind wir (acht Personen aus den Gemeinden Altchemnitz-Harthau und Schönau-Reichenbrand) in der Früh mit drei Fahrzeugen gestartet. Nach einer Zwischenübernachtung in Ungarn sind wir nach insgesamt 15 Stunden Fahrzeit und über 1.200 km am Montagabend wohlbehalten in Tekendorf angekommen.



Für das private Altenpflegeheim von Florin konnten wir viele nützliche Dinge mitbringen und am Dienstag bei einem Großeinkauf dank eurer Spenden aktiv mithelfen.

Die große Freude über unsere Anteilnahme in der Not und Hilfe vor Ort zeigte sich auch wieder in einer unermesslichen Gastfreundschaft. Am Mittwoch konnten wir der sächsischen Kirchgemeinde in Reghin mit dem mitgebrachten Pflegebett sowie vielen weiteren Hilfsmitteln, Pflegeartikeln und medizinischen Produkten eine große Freude machen und das Projekt „Sozialstation“ unterstützen.





Heute (Stand Redaktionsschluss 02.05.2024) waren wir in Miercurea-Ciuc, um weitere Hilfsgüter für das Handicap-Projekt und die Behindertenwerkstatt zu verteilen. Besondere Freude bereitete die Schlüsselübergabe für das von uns mitgebrachte Fahrzeug zum Befördern von Rollstuhlfahrern. Wir wurden ebenfalls wieder mit sehr großer Gastfreundschaft empfangen und reich beschenkt. Zum Abschluss besuchten wir noch die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde in Miercurea-Ciuc und konnten neue Kontakte knüpfen. Voller Dankbarkeit über die Bewahrung durch unseren Herrn und seinen reichen Segen, der auch durch eure vielfältigen Spenden hier vor Ort wirkt und sichtbar wird, freuen wir uns auf die nächsten Tage hier in Rumänien.

Zum orthodoxen Osterfest dürfen wir den Gottesdienst in der deutschen Gemeinde in Reghin mitgestalten und werden am Montag früh wieder die Heimreise antreten. Einen genauen Reisebericht wird es dann im Anschluss geben.



Freud und Leid

Wir gratulieren den Geburtstagskindern:

zum 70.: Renate Hören

zum 75.: Matthias Schmidt

Annerose Berndt

Walpurga Kätzschmann

Karla Losemann

Sabine Effenberger

Andreas Kittel

Maria Böttger

Heidemarie Weißbach

zum 80.: Dr. Wolf-Dietrich Riedel

Hannelore Müller

zum 85.: Christine Schubert

Margitta Simon

Peter Golle

Ingrid Feigl

zum 94.: Dieter Hainich

Elfriede Meyer

zum 97.: Heinz Kiesewetter



Von allen Seiten umgibst du mich und
hältst deine Hand über mir.

Psalm 139

Getauft wurden:



27.04.2024

Finn Lohberger

Vincent Lohberger

Aber der Herr ist treu.

Er wird euch Kraft geben

und vor dem Bösen beschützen.

2. Thess 3,3

Getraut wurden:



27.04.2024

Martin und Jessica Lohberger, geb. Richter

Reich an Barmherzigkeit und Gnade ist der Herr,
unendlich geduldig und voller Güte

Psalm 103,8

Wir haben Abschied genommen von:



Therese Lau

85 Jahre

Dieter Görne

91 Jahre

Roland Sebastian

85 Jahre

Leben wir, so leben wir dem Herrn,

sterben wir, so sterben wir dem Herrn.

Römer 14,8

An dieser Stelle werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen.

Kontakte

Unsere Gemeindebüros

Gemeinde- und Pfarramtsverwaltung

Zwickauer Straße 516
09117 Chemnitz
Annette Heß Tel.: 0371 84 25 60
Kristina Krause Tel.: 0371 84 25 624
kg.schoenau-reichenbrand@evlks.de

Friedhofsverwaltung

Zwickauer Straße 255
09116 Chemnitz
Tina-Marie Kreschnak Tel.: 0371 85 25 43
Fax: 0371 85 25 96
friedhof.schoenau-reichenbrand@evlks.de

Öffnungszeiten

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Unsere Friedhöfe

Friedhof Reichenbrand

Zwickauer Straße 457
09117 Chemnitz
Theo Deutschmann
Tel.: 0371 85 17 61
theo.deutschmann@evlks.de

Friedhof Schönau

Friedhofstraße
09116 Chemnitz
Andreas Schirmer
Tel.: 0371 85 77 606
andreas.schirmer@evlks.de

Unsere Mitarbeiter

Pfarrer

Andreas Hermsdorf
Tel.: 0371 84 25 60
0162 76 95 445
andreas.hermsdorf@evlks.de

Gemeindepädagogin

Magdalena Frischmann
Tel.: 0371 33 25 617
0176 47122660
gemeindepaedagogin@gmx.de
Regina Sprunk
Tel.: 0371 90 99 488
regina.sprunk@evlks.de

Kantor

Michael Schmidt
Tel.: 0371 27 26 03 38
michael.schmidt@evlks.de

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand
KV@KG-SR.de

Bankverbindungen: Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
Gemeindepfandkonto: IBAN: DE61 3506 0190 1631 5000 10
Kirchgeldkonto: IBAN: DE38 3506 0190 1631 5000 36

Evangelische Gemeindestiftung Chemnitz-West
Volksbank Chemnitz: IBAN: DE47 8709 6214 0321 0068 92

Redaktion: Karsten Strauß (ViSdP), Andreas Günzel, Andreas Hermsdorf
Redaktion@KG-SR.de

Bildnachweis: privat, pixabay

Internet: kg.schoenau-reichenbrand.de

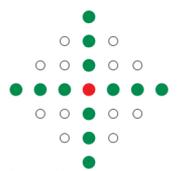
Druck: Saxoprint

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 04.07.2024

Seelsorge


Sorgen kann man teilen.
0800/111 0 111
0800/111 0 222
116 123 Ihr Anruf ist kostenfrei.

Pfarrer Andreas Hermsdorf
Terminvereinbarung unter:
0371 84 25 625





KULTURKIRCHE 2025

Chemnitz
Kulturhauptstadt
Europas



PROGRAMM-
PARTNER

neu
sehen
schätzen
stärken

Kulturhauptstadtgottesdienst „Differencemakers“

**„Einfach herrlich,
was du machst!“**

 09.06.24, 14:00 Uhr

 Markt Chemnitz

Informationen & Kontakt zum Veranstalter
auf kulturkirche2025.de